

Amtsblatt

Herausgeber: Landratsamt Haßberge, Am Herrenhof 1, 97437 Haßfurt, Tel. 09521 27-0

Nr. 1	Haßfurt, 24.01.2020	73. Jahrgang
Öffnungszeiten:	Landratsamt Haßberge in Haßfurt	vormittags: Montag bis Freitag 8:30 Uhr - 12:30 Uhr nachmittags: Donnerstag 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
	Kfz-Zulassungsstelle Haßfurt	vormittags: Montag bis Freitag 8:30 Uhr - 12:30 Uhr nachmittags: Montag und Dienstag 14:00 Uhr - 16:00 Uhr und Donnerstag 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
	Kfz-Zulassungsstelle Ebern	vormittags: Montag bis Freitag 8:30 Uhr - 12:00 Uhr nachmittags: Dienstag 14:00 Uhr - 16:00 Uhr und Donnerstag 14:00 Uhr - 17:00 Uhr
	Kfz-Zulassungsstelle Hofheim	vormittags: Montag bis Freitag 8:30 Uhr - 12:00 Uhr
Sprechstunden des Landrats:	nach Vorankündigung in der Presse oder auf Anfrage	

Amtliche Bekanntmachungen



Neujahrsgruß 2020 von Landrat Wilhelm Schneider

Liebe Bürgerinnen und Bürger,

„das Beste an der Zukunft ist, dass sie uns immer einen Tag nach dem anderen serviert wird“ - mit diesen Worten von Abraham Lincoln grüße ich Sie ganz herzlich zum Jahreswechsel 2019/2020 und wünsche Ihnen viel Glück und Erfolg bei all Ihren Plänen und Vorhaben.

Wenn ich zurückblicke, was wir im vergangenen Jahr alles geschultert und geschafft haben, bin ich optimistisch, dass wir auch die künftigen Aufgaben und Herausforderungen gemeinsam meistern werden. Zusammen mit unseren Kommunen haben wir viele Pläne geschmiedet, Ideen vorgebracht und Projekte abgeschlossen. Wir haben alles daran gesetzt, die schon guten Lebensbedingungen für unsere Bürgerinnen und Bürger noch zu verbessern - ganz gleich, ob es um die medizinische Versorgung, die schulische Ausbildung, den Arbeitsmarkt, die verkehrstechnische Anbindung oder den Erhalt unserer Natur- und Kulturlandschaft geht. Beispielhaft seien hier unser Mobilitätskonzept, die Einführung des Kombisystems, also Erhalt der Wertstoffhöfe und Einführung der Gelben Tonne oder unsere Bewerbung für die digitale Bildungsregion genannt.

Im Bereich der Bildung haben wir eine ganze Menge auf den Weg gebracht: Im Mai fiel mit dem Spatenstich am Friedrich-Rückert-Gymnasium Ebern der Startschuss für eines der größten Schulbauprojekte, die der Landkreis in den nächsten Jahren zu stemmen hat. Insgesamt werden wir hier rund 28 Millionen Euro investieren, um ein den neuen Ansprüchen gerecht werdendes modernes Schulgebäude für die Zukunft zu bauen. Wir wollen unseren Jugendlichen und Lehrkräften optimale Rahmenbedingungen für den Lernerfolg zur Verfügung stellen und ihnen eine hochwertige, wohnortnahe, moderne und attraktive Bildungseinrichtung bieten. Ebenso setzen wir mit der Generalsanierung unse-

rer Heinrich-Thein-Berufsschule in Haßfurt Maßstäbe. Die Bauarbeiten an der Dr.-Ernst-Schmidt-Realschule Ebern stehen kurz vor ihrem Abschluss: im Februar können wir die Einweihung feiern. Und auch die Sanierungsarbeiten am Schulzentrum in Haßfurt gehen in den Endspurt.

Der Landkreis Haßberge verfügt im Bereich der Verbund-Werkstoffe und Extrusion über sehr große Kompetenzen. Mehr als 4000 Arbeitskräfte sind in diesem speziellen Gebiet der Kunststoffherstellung tätig - und die Tendenz ist steigend. Deswegen freue ich mich ganz besonders darüber, dass der Kreistag zusammen mit der Stadt Haßfurt die Weichen gestellt hat, unserer vielseitigen Bildungslandschaft einen weiteren wichtigen Baustein hinzuzufügen: Bis 2023 soll in der Kreisstadt Haßfurt die erste universitäre Einrichtung, ein Exzellenzzentrum Extrusion entstehen.

Erster Schritt ist die Etablierung eines Technologietransferzentrums auf dem Gelände der Heinrich-Thein-Berufsschule in Haßfurt. Die Kosten für die Sanierung und Umbau des Gebäudes belaufen sich nach einer ersten Berechnung auf rund 5,3 Millionen Euro, die sich die Stadt Haßfurt und der Landkreis Haßberge teilen werden. Um die auf fünf Jahre befristete Stiftungsprofessur zu finanzieren - im Jahr fallen 130.000 Euro an - wurden neben dem Landkreis Haßberge und der Stadt Haßfurt zahlreiche Partner mit ins Boot geholt, wie etwa die Unternehmen, Kreditinstitute, IHK und Handwerkskammer, die eine Beteiligung in Aussicht gestellt haben.

Eine solche Einrichtung bringt eine ganze Reihe an Vorteilen und Nutzen mit sich:

- für die Unternehmen: Zugang zu wissenschaftlichen Ressourcen (Labore, Maschinen, Studierende, Wissenschaftler) sowie zu Fördergeldern und Kontakte zu potentiellen zukünftigen Mitarbeitern.
- für die Hochschule: Zugang zu praxisrelevanten Themen, Einzug in Forschung und Lehre; Steigerung der Attraktivität für Studierende durch angewandte Forschung und Möglichkeit des Zuwachses an Drittmitteln.
- für die Studierenden: Kontakt zu potentiellen Arbeitgebern sowie interessante und praxisnahe Aufgabenstellungen mit hervorragender Betreuungsmöglichkeit.

Ich bin überzeugt, diese Einrichtung bringt einen großen Mehrwert und wird ein Aushängeschild unserer Bildungslandschaft und auch für unsere Kunststoffindustrie. Mit diesem Projekt verbessern wir nicht nur die Bildungschancen der jungen Menschen, sondern stärken auch unseren Landkreis im Wettbewerb mit anderen Regionen.

Einen Volltreffer haben wir mit dem Projekt „Jobentdecker“ gelandet, das zur Fachkräftesicherung und zur Berufsorientierung dient: Unter dem Motto „neue Perspektiven“ haben vier Schülerinnen unterschiedliche Berufsbilder und Freizeitaktivitäten getestet und dabei den Landkreis als attraktiven Arbeits-, Ausbildungs- und Lebensraum kennen gelernt und ihre Erfahrungen in den sozialen Medien geteilt. Eine Neuauflage des Ausbildungsprojektes ist für 2020 in Planung.

Die fortschreitende Digitalisierung ist ein großes Thema, das uns in Zukunft fordern wird. Nicht nur die Wirtschafts- und Arbeitswelt wird davon betroffen sein, wenn es darum geht, ganze Prozesse zu digitalisieren bzw. automatisieren. Auch unser Alltag ist bereits davon betroffen. Für unseren Raum wird es eine große Chance sein, öffentliche Dienstleistungen näher an den Kunden, bzw. Bürger zu bringen. Themen wie Tele-Medizin, E-Government, Onlinebanking, autonomes Fahren, aber auch Einkaufen im Internet sind Dinge, die uns nicht erst morgen oder übermorgen berühren, sondern schon heute, teilweise den Alltag bestimmen. Dazu brauchen wir aber auch die notwendige Infrastruktur, die eben als hochleistungsfähiges Internet noch nicht überall zur Verfügung steht. Zusammen mit unseren Städten, Märkten und Gemeinden werden wir den Breitbandausbau für ein kreisweites schnelles Internet ständig weiter vorantreiben.

Die wirtschaftliche Entwicklung in unserem Landkreis ist weiterhin positiv: Die Zahl der sozialversicherungspflichtigen Arbeitsplätze liegt bei 28.042. Die Arbeitslosenquote im Kreis ist mit 2,6 Prozent niedrig. Unser Jobcenter hat in diesem Jahr (Stand Oktober 2019) rund 406 Kunden in sozialversicherungspflichtige Arbeit vermittelt, davon waren 131 Menschen, die zu uns geflüchtet waren. Insgesamt werden wir eine hohe Integrationsquote von rund 35 Prozent erreichen. Im Bayern-Vergleich ist das ein sehr guter Wert. Vor allem, nachdem die regionale Großindustrie heuer vorsichtiger bei Einstellungen geworden ist.

Ein Thema von fundamentaler Bedeutung ist nach wie vor die Integration ausländischer Mitbürger. In unserem Landkreis leben Menschen aus über 100 Nationen. Wir stellen uns der Verantwortung, die daraus erwächst mit großem Engagement. Ein besonderer Erfolg des Jahres 2019 waren die Interkulturellen Wochen, die zum ersten Mal in unserem Landkreis stattfanden. Sehen wir diese wichtige Aufgabe eher als Chance denn als Problem.

Größtes Sorgenkind sind unsere Haßberg-Kliniken und Medizinischen Versorgungszentren aus wirtschaftlicher Sicht. Wir müssen weiter daran arbeiten, unsere Krankenhäuser zukunftsgerichtet aufzustellen, um damit die ambulante fachärztliche und stationäre Gesundheitsversorgung sicherzustellen.

Vor uns liegt ein spannendes Wahljahr. Trotz der „heißen Phase“ des Wahlkampfes sollten wir weiterhin daran denken, dass wir im Haßberge-Kreis alle in einem Boot sitzen und unsere Ziele gemeinsam verfolgen. Im Vordergrund stehen das Wohl unseres Landkreises und der Menschen und nicht parteipolitische Interessen oder wahlkampfaktische Auftritte.

Unsere Heimat ist und soll auch in Zukunft ein Ort sein, an dem man gut leben und arbeiten, lernen und investieren, seine Freizeit und seinen Lebensabend verbringen kann. Die Kraft, die das alles zusammenhält, ist das große Bürgerengagement bei uns. Es beeindruckt mich immer wieder, wie viele Menschen sich für andere oder das Gemeinwohl engagieren: Sie leisten Nachbarschaftshilfe und kümmern sich um Bedürftige, sie sorgen für ein lebendiges Vereinsleben oder gehen zur Freiwilligen Feuerwehr oder zu einer Hilfsorganisation.

Allen, die sich in unserem Landkreis Haßberge ehrenamtlich engagieren, möchte ich zum Jahresauftakt herzlich danken. Sie tragen viel dazu bei, dass unsere Heimat so lebens- und liebenswert ist und dass bei uns ein so gutes Miteinander - auch der verschiedenen Kulturen - besteht. Ebenso danke ich allen Abgeordneten, allen Kommunalpolitikern in unseren Städten, Märkten und Gemeinden, die sich zum Wohl unserer gesamten Bevölkerung und für die Weiterentwicklung unseres Landkreises einsetzen. Lassen Sie uns weiterhin zusammenarbeiten, gemeinsam streiten, Ideen entwickeln und Projekte umsetzen.

Für das neue Jahr wünsche ich Ihnen Gesundheit, Gottes Segen, Glück und Schaffenskraft.

Ihr
Landrat Wilhelm Schneider

Inhalt:**Teil I:**

Veröffentlichungen des Landratsamtes/Landkreises und seiner Einrichtungen einschl. der Unternehmen und Verbände

- Grußwort des Landrates S. 1-3
- Bekanntmachung der Sitzung des Wahlausschusses zur Beschlussfassung über die eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Landrats und des Kreistags S. 4
- Bekanntmachung der Sitzung des Beschwerdeausschusses S. 4
- Bekanntmachung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Landrats S. 5
- Bekanntmachung der eingereichten Wahlvorschläge für die Wahl des Kreistags S. 5

Teil II:

Veröffentlichungen der kreisangehörigen VGem/Städte/Märkte/Gemeinden sowie der Schul- und Versorgungsverbände

- HH-Satzung des Zweckverbandes zur Wasserversorgung der Zeil-Ebelsbach-Gruppe für das HH-Jahr 2020 S. 5-6
- Kraftloserklärung eines verlorengegangenen Sparkassenbuches S. 6
- Sitzungsterminkalender S. 7

Teil I

Die Wahlleiterin des Landkreises
Haßberge

**Bekanntmachung
der Sitzung des Wahlausschusses zur
Beschlussfassung über die eingereichten Wahlvorschläge
für die Wahl des Landrats und des Kreistags
am Sonntag, 15. März 2020**

Die Sitzung des Wahlausschusses findet statt am **Dienstag, 04. Februar 2020** (40. Tag vor dem Wahltag) um **15:00 Uhr im Landratsamt Haßberge, Am Herrenhof 1, Besprechungsraum 3. Stock, Zimmer Nr. 313.**

Der Wahlausschuss beschließt in der Sitzung über die Gültigkeit der eingereichten Wahlvorschläge (Art. 32 Abs. 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes - GLKrWG).

Der Wahlausschuss verhandelt, berät und entscheidet in öffentlicher Sitzung, soweit nicht Rücksichten auf das Wohl der Allgemeinheit oder auf berechnete Ansprüche Einzelner entgegenstehen (Art. 17 Abs. 2 GLKrWG). In diesen Fällen berät und entscheidet er in nichtöffentlicher Sitzung über den Abschluss der Öffentlichkeit. Beschlüsse, die in nichtöffentlicher Sitzung gefasst wurden, werden der Öffentlichkeit bekannt

gegeben, sobald die Gründe für die Geheimhaltung weggefallen sind.

Sollte eine weitere Sitzung notwendig werden, wird Ort und Zeitpunkt ebenfalls rechtzeitig bekannt gemacht.

Haßfurt, 16.01.2020
Landratsamt Haßberge

Kreiswahlleiterin Kramer

Die Wahlleiterin des Landkreises Haßberge

BEKANNTMACHUNG

der Sitzung des Beschwerdeausschusses zur Entscheidung über Einwendungen eines Wahlvorschlagsträgers bezüglich der Gültigkeit eines Wahlvorschlages für die Gemeinderats-, Kreistags-, Bürgermeister- oder Landratswahl, sofern der Wahlausschuss diesen Einwendungen nicht abgeholfen hat oder ein Beschluss, der die Gültigkeit eines Wahlvorschlages festgestellt hat, von Amts wegen geändert wird (Art. 32 Abs. 4 Satz 1 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes -GLKrWG-)

Für eine evtl. notwendig werdende Sitzung wird der Beschwerdeausschuss am

Montag, den 17. Februar 2020, 14.00 Uhr

bei der Regierung von Unterfranken, Peterplatz 9, 97070 Würzburg, im Großen Sitzungssaal, zusammentreten.

Der Beschwerdeausschuss entscheidet auf Antrag. Den Antrag hat der Wahlvorschlagsträger bis spätestens Donnerstag, den 13. Februar 2020, 18.00 Uhr, schriftlich oder zur Niederschrift beim Wahlleiter einzureichen (Art. 32 Abs. 4 Satz 2 des Gemeinde- und Landkreiswahlgesetzes -GLKrWG-).

Die Sitzung ist öffentlich.

Haßfurt, 23.01.2020

Kreiswahlleiterin

Kramer, Regierungsrätin

Die Wahlleiterin
des Landkreises Haßberge

**Bekanntmachung
der eingereichten Wahlvorschläge
für die Wahl des Landrats
am Sonntag, 15. März 2020**

Für die Landratswahl wurden folgende Wahlvorschläge bis zum 23. Januar 2020 (52. Tag vor der Wahl), 18 Uhr eingereicht:

voraussichtliche Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)	Bewerberin oder Bewerber (Familienname, Vorname, Beruf oder Stand, evtl.: akademische Grade, kommunale Ehrenämter, sonstige Ämter, Gemeindeteil)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)	Schneider, Wilhelm, Landrat, Maroldsweisach-Allertshausen
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)	Brühl, Wolfgang, Rettungssanitäter, Stadt- und Kreisrat, Eltmann

Haßfurt, 24.01.2020

Kramer, Kreiswahlleiterin

Die Wahlleiterin
des Landkreises Haßberge

**Bekanntmachung
der eingereichten Wahlvorschläge
für die Wahl des Kreistags
am Sonntag, 15. März 2020**

Für die Wahl des Kreistags wurden folgende Wahlvorschläge bis zum 23. Januar 2020 (52. Tag vor der Wahl), 18 Uhr eingereicht:

voraussichtliche Ordnungszahl	Name des Wahlvorschlagsträgers (Kennwort)
01	Christlich-Soziale Union in Bayern e.V. (CSU)
02	BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN (GRÜNE)
03	FREIE WÄHLER/Wählergemeinschaft Haßberge (WG) – Freie Wähler (FREIE WÄHLER/WG)
05	Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
06	Freie Demokratische Partei/Freie Bürger (FDP/Freie Bürger)

07	Junge Liste Haßberge (JL)
08	Ökologisch-Demokratische Partei (ÖDP)
09	Linkes Bündnis Haßberge (Linke)

Haßfurt, 24.01.2020

Kramer, Kreiswahlleiterin

Teil II

Nr. I/2 - 941/1-10

Vollzug der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern und des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit

Amtliche Bekanntmachung

I.

**Haushaltssatzung
des Zweckverbandes zur Wasserversorgung
der Zeil-Ebelsbach-Gruppe, Sitz Zeil a.Main,
(Landkreis Haßberge)
für das Haushaltsjahr 2020**

Aufgrund der Art. 63 ff. der Gemeindeordnung und der Art. 41, 42 und 43 des Gesetzes über die Kommunale Zusammenarbeit erlässt der Zweckverband zur Wasserversorgung der Zeil-Ebelsbach-Gruppe folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der Wirtschaftsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt.

Er schließt im Erfolgsplan

in den Einnahmen
und Ausgaben mit 485.300,00 €

und im Vermögensplan

in den Einnahmen
und Ausgaben mit 208.896,00 €

ab.

§ 2

Die Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen werden nicht festgesetzt.

§ 3

Die Verpflichtungsermächtigungen im Vermögensplan werden nicht festgesetzt.

§ 4

Die Umlage wird auf **1,00 €** pro cbm Wasser festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Wirtschaftsplan wird auf **150.000,00 €** festgesetzt.

§ 6

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2020 in Kraft.

Zeil a.Main, 14.11.2019
Zweckverband zur Wasserversorgung
der Zeil-Ebelsbach-Gruppe
Stadelmann, Verbandsvorsitzender

II.

Die von der Versammlung am 14.11.2019 erlassene Haushaltssatzung für das Jahr 2020 hat das Landratsamt Haßberge mit Schreiben vom 12.12.2019 rechtsaufsichtlich **ge-würdigt**. Sie enthält keine genehmigungspflichtigen Bestandteile.

Gleichzeitig mit dieser Bekanntmachung ist die Haushaltssatzung samt ihren Anlagen bis zur nächsten amtlichen Bekanntmachung einer Haushaltssatzung (entweder in Papier und/oder elektronisch) in den Stadtwerken der Stadt Zeil a.Main, Bamberger Str. 20, 97475 Zeil, öffentlich zugänglich zu machen.

Haßfurt, 20.12.2019
Landratsamt Haßberge

Schor

Kraftloserklärung eines verlorengegangenen Sparkassenbuches

Im Amtsblatt Nr. 12 vom 26.09.2019 des Landratsamtes Schweinfurt, im Amtsblatt Nr. 13 vom 27.09.2019 des Landratsamtes Haßberge und im Schweinfurter Tagblatt vom 23.09.2019, wurde nachfolgendes Sparkassenbuch, ausgestellt von der Sparkasse Schweinfurt-Haßberge,

Nr. 3414402150
Kontoinhaber Dr. Gerhard Dandorfer

aufgeboten.

Dieses Sparkassenbuch wurde mit Wirkung vom 21.01.2020 für kraftlos erklärt.

Sparkasse Schweinfurt-Haßberge

Landratsamt Haßberge
Wilhelm Schneider
Landrat

Vorläufiger Sitzungsterminplan 2020 der Kreisgremien

Rechnungsprüfungsausschuss	27.01.2020
Kreisausschuss	10.02.2020
Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens Haßberg-Kliniken	12.02.2020
Kreistag	02.03.2020
Verwaltungsrat des Kommunalunternehmens Haßberg-Kliniken	03.03.2020
Ausschuss für Bau und Verkehr	09.03.2020
Umwelt- und Werkausschuss	25.03.2020
Kreisausschuss	06.04.2020
Kreistag	20.04.2020
Ausschuss für Bau und Verkehr	27.04.2020
Jugendhilfeausschuss	29.04.2020